



## VORLÄUFIGER ENTWURF

Das Zentrum für Informations- und Medientechnologien (ZIMT) stellt einen E-Mail-Service für die Studierenden der Universität Flensburg bereit und stellt die Verfügbarkeit, Backup, Sicherheit und Weiterentwicklung der Systeme sicher. Mit der Immatrikulation wird jedem Studierenden der Universität Flensburg ein elektronisches Postfach am E-Mail-System der Universität eingerichtet. Dieses elektronische Postfach dient der Kommunikation im Rahmen von Studium, Lehre und Forschung sowie der sonstigen dienstlichen Kommunikation. Die Benutzung des elektronischen Postfachs ist in dieser Benutzungsrichtlinie geregelt.

Das elektronische Postfach ist an die Bereitstellung einer E-Mail-Adresse und eines Accounts gebunden. E-Mail-Adressen werden nach dem Schema vorname.nachname@studierende.uni-flensburg.de vergeben. Systembedingt kann es zur Anpassung des Namens kommen.

Alle eingehenden und ausgehenden E-Mails werden auf Viren und SPAM geprüft.

### **Grundsätzliches zum Dienst "E-Mail"**

- E-Mail ist ein asynchrones Medium.  
(Extremfall: Verzögerung bei der E-Mail-Auslieferung bis zu mehreren Stunden möglich)
- Die Größe einer einzelnen E-Mail ist begrenzt. Sie orientiert sich am Standard zur Interoperabilität (derzeit ca. 10 MB).
- Der Speicherplatz für E-Mails ist für jeden Nutzer begrenzt (derzeit ca. 100 MB).
- Zur Sicherung des Hochschulnetzwerks werden eingehende E-Mails automatisiert auf das Vorhandensein von Viren oder sonstigen für das System schädlichen Inhalten (auch sog. Bulk-Mails) gescannt. Entsprechende E-Mails können ohne Benachrichtigung des Nutzers oder Absenders gelöscht werden.
- Es findet keine automatische Sicherung ihrer E-Mails statt.
- Voraussetzung für die Benutzung des E-Mail-Dienstes an der Universität Flensburg ist die Erfassung von Benutzerdaten beim Immatrikulation-Prozess. Die für die Generierung einer E-



Mail-Adresse und des Accounts benötigten Daten werden über das Identity Management (IDM) automatisch zum E-Mail-System übertragen.

- Die Universität Flensburg benutzt diese studentische E-Mail-Adresse insbesondere für den Versand wichtiger Mitteilungen seitens der Hochschulverwaltung und der Institute.
- Die Nutzerinnen und Nutzer sollten daher im eigenen Interesse ihr E-Mail-Konto regelmäßig prüfen.
- Die Veröffentlichung rechtswidriger Inhalte sowie Inhalte, die gegen die guten Sitten verstoßen, führen zur sofortigen Sperrung des Accounts.

### Rechte und Pflichten der Benutzer

- 1.) Die nutzungsberechtigten Personen (Studierende) haben das Recht, den E-Mail-Server im Rahmen der Immatrikulation und nach Maßgabe dieser Benutzungsrichtlinie zu nutzen.
- 2.) Die Benutzer haben die Vorgaben der Benutzungsrichtlinie zu beachten.
- 3.) Der Benutzer muss dafür sorgen, dass das Passwort nur ihm bekannt bleibt. Alle Login-Vorgänge werden protokolliert und kontrolliert. Das Ausprobieren fremder Benutzerkennungen („Hacking“) mit geratenen oder erspähten Passwörtern muss wie Diebstahl angesehen werden und führt zu entsprechenden Konsequenzen.
- 4.) Den Benutzern ist untersagt unberechtigten Zugriff auf Informationen anderer Nutzer zu nehmen und bekannt gewordene Informationen anderer Nutzer nicht ohne Genehmigung weiter-zugeben, selbst zu nutzen oder zu verändern.
- 5.) Die Benutzer sind verpflichtet im eigenen Interesse ihr E-Mail-Konto regelmäßig zu prüfen.
- 6.) Die Benutzer haben Alles zu unterlassen, was den ordnungsgemäßen Betrieb der E-Mail-Systeme der Universität stört.
- 7.) Um den reibungslosen Betrieb der E-Mail-Systeme zu gewährleisten, gelten folgende Regeln: Nicht erlaubt sind das Versenden von Massen-Mails, Joke-Mails und Fake-Mails.



- 8.) Insbesondere dürfen keine Daten versandt werden, die
  - zum Bruch bestehender Gesetze auffordern
  - die Aufforderung zur Verherrlichung von Gewalt beinhalten
  - Ausländer, Frauen, Männer oder Minderheiten diskriminieren
  - Volksverhetzung oder faschistisches Gedankengut beinhalten.
- 9.) Allen E-Mail-Nutzern muss klar sein, dass ihre E-Mails im Absender die Domain der Universität Flensburg tragen. Form und Inhalt haben dem Rechnung zu tragen. Insbesondere ist Alles zu unterlassen, was geeignet ist, dem Ruf und dem Ansehen der Hochschule zu schaden.

### **Rechte und Pflichten des ZIMT**

- 1.) Das ZIMT führt über die erteilten Benutzungsberechtigungen eine Nutzerdatei, in der die Benutzer- und Mailkennungen sowie der Name der zugelassenen Nutzer aufgeführt werden.
- 2.) Soweit dies zur Störungsbeseitigung, zur Systemadministration und -erweiterung oder aus Gründen der Systemsicherheit sowie zum Schutz der Nutzerdaten erforderlich ist, kann das ZIMT die Nutzung seiner Ressourcen vorübergehend einschränken oder einzelne Nutzerkennungen vorübergehend sperren. Sofern möglich, sind die betroffenen Nutzer hierüber im Voraus zu unterrichten.
- 3.) Sofern tatsächliche Anhaltspunkte dafür vorliegen, dass eine Nutzerin oder ein Nutzer auf den E-Mail-Servern des ZIMT rechtswidrige Inhalte zur Nutzung bereithält, kann das ZIMT die weitere Nutzung verhindern, bis die Rechtslage hinreichend geklärt ist.
- 4.) Das ZIMT ist nach Maßgabe der nachfolgenden Regelungen berechtigt, die Inanspruchnahme der E-Mail-Systeme durch die einzelnen Nutzer zu dokumentieren und auszuwerten, jedoch nur soweit dies erforderlich ist
  - zur Gewährleistung eines ordnungsgemäßen Systembetriebs,



- zur Ressourcenplanung und Systemadministration,
- zum Schutz der personenbezogenen Daten anderer Nutzer,
- für das Erkennen und Beseitigen von Störungen sowie
- zur Aufklärung und Unterbindung rechtswidriger oder missbräuchlicher Nutzung.

5.) Nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmungen ist das ZIMT zur Wahrung des Telekommunikations- und Datengeheimnisses verpflichtet.

### **Haftung des E-Mail-Systembetreibers/Haftungsausschluss**

- 1.) Der Systembetreiber (ZIMT) übernimmt keine Garantie dafür, dass die Systemfunktionen den speziellen Anforderungen der Nutzerinnen und Nutzer entsprechen oder dass das System fehlerfrei und ohne Unterbrechung läuft. Der Systembetreiber kann nicht die Unversehrtheit und Vertraulichkeit der bei ihm gespeicherten Daten garantieren.
- 2.) Der Systembetreiber (ZIMT) haftet nicht für Schäden gleich welcher Art, die den Nutzerinnen und Nutzern aus der Inanspruchnahme der E-Mail-Ressourcen entstehen, soweit sich nicht aus gesetzlichen Bestimmungen zwingend etwas anderes ergibt.

**Mit der erstmaligen Anmeldung an dem E-Mail-System wird diese Benutzungsrichtlinie anerkannt. Verstöße führen zur sofortigen befristeten, in gravierenden Fällen zur dauernden Sperrung der Nutzungsrechte.**